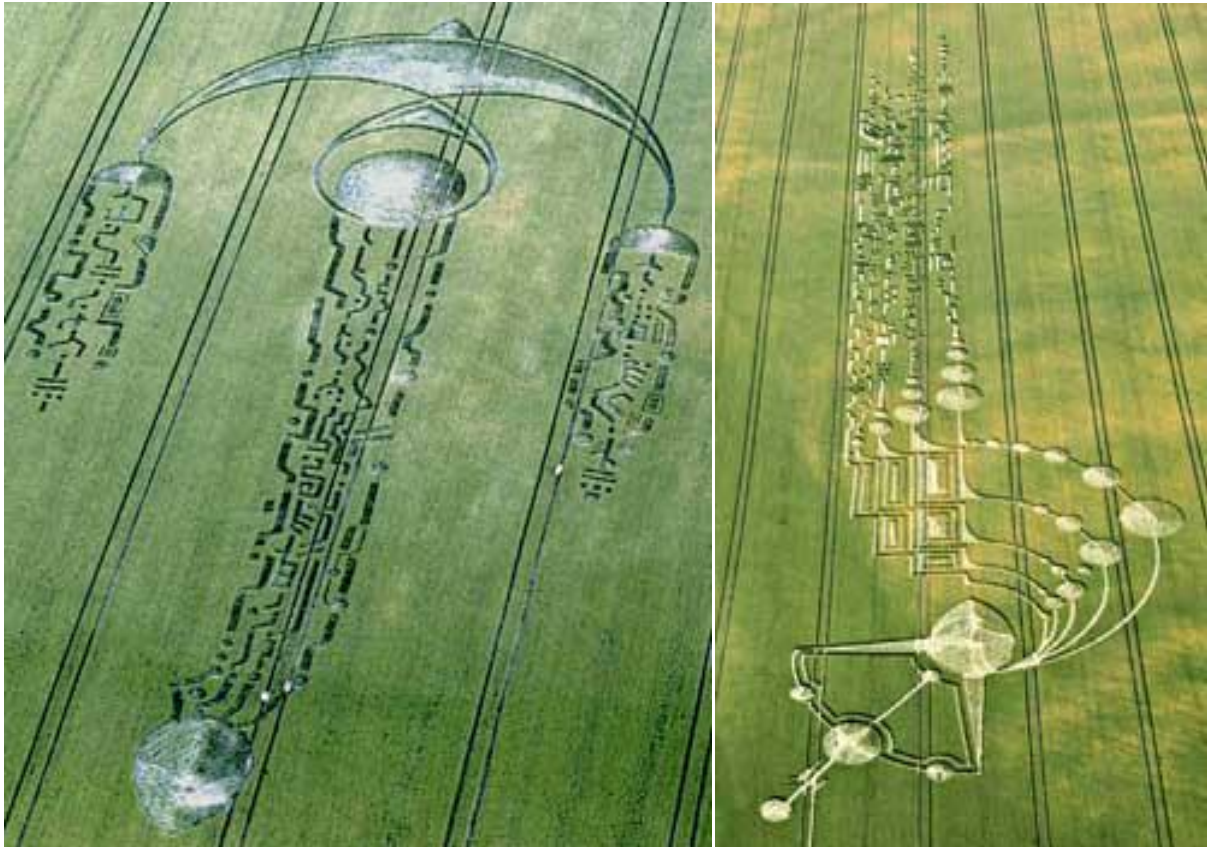


Part 1:

"Alien Symbols" in Milk Hill and South Field

© 2009 by Linda Moulton Howe

(Übersetzung: Harald-Talamána; ich bitte um Nachsicht, wenn nicht alle Fachbegriffe korrekt übersetzt sind)



Links: "Außerirdische Symbole" in Kornbild in South Field bei Alton Priors, Wiltshire, England, berichtet am 27. Juni 2009, Aerial image © 2009 by Julian Gibsone.

Rechts: Milk Hill Sommer-Sonnenwende Kornformationen vom 21. bis 22. Juni mit zwei langen Linien "außerirdische Symbole", hinzugefügt in einer dritten Entwicklung, berichtet am 27. Juni 2009. Aerial image © 2009 by Lucy Pringle. Images and information by: Cropcircleconnector.

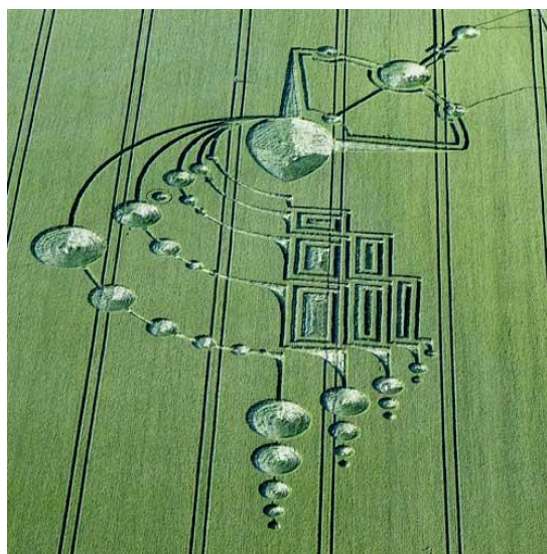
*2. July 2009 Grafschaft Wiltshire, England unterhalb Milk Hill's White Horse um 4:30 ist am Sommer-Sonnenwende Sonntag, der 21. Juni 2009, Steve Amor, berichtete zu Cropcircleconnector.com, dass es ein "Kreis Muster" dort im Weizen-Feld gab.



Unter dem Weißen Pferd von Milk Hill bei Alton Barnes, Wiltshire, England,
war das Muster oben zuerst um 4:30 entdeckt worden
am Sommer-Sonnenwende Sonntag, der 21. Juni 2009 und berichtet an
*Cropcircleconnector.com

< <http://www.cropcircleconnector.com/2009/milkhill3/milkhill2009c.html> > *.
Luft Bild © 2009 von *Lucy Pringle. < <http://www.lucypringle.co.uk/> > *

Das Muster hatte ein tränenförmiges Zentrum mit einer Konfiguration von vier
verbundenen Kreisen auf einer Seite und fünf weiteren Kreisen mit zunehmendem
Durchmesser und Rückverbindung mit Bogenlinien zum Träne-Zentrum.
Dann am nächsten Morgen am 22. Juni 2009 war ein komplexerer Zusatz in
hinzugefügt worden während der Nacht.



Die Entwicklung der Milk Hill Kornformation mit zweitem Zusatz wurde berichtet am 22. Juni 2009. Luft Bild © 2009 von Julian Gibsone.

Dann fünf Tage später am Samstag, den 27. Juni 2009, war von einem dritten Zusatz berichtet worden.

Linien "*außerirdischer Symbole*," einige zusammenpassende Mayan Nummern und Figuren, die vom zweiten Zusatz verlängert werden, der die Korn-Formation bildet, das entwickelte sich vom 21. Juni bis 27. Juni, mehr als 800 Fuß lang.



Das Luftbild zeigt das vollständige Milk-Hill-"außerirdisches Symbole"-Muster, das sich entwickelte in drei Phasen *von Sommer-Sonnenwende 20-21. Juni*, zu den langen Schnüren von *Symbolen*, die am *27. Juni 2009 hinzugefügt* wurden.

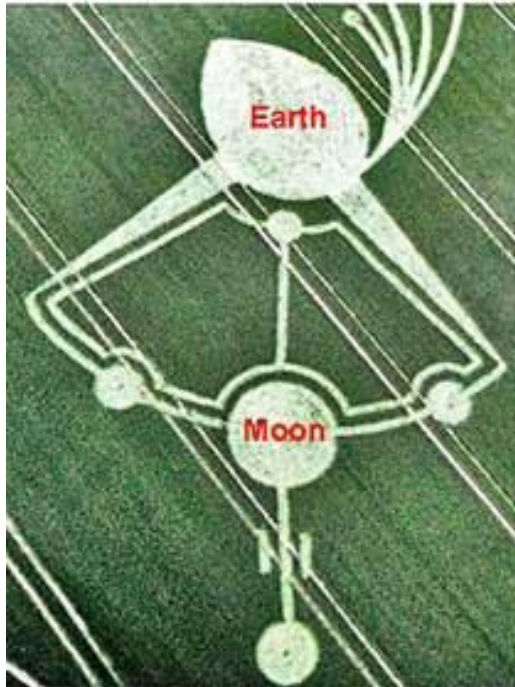
Niedrigere Luftaufnahme vergrößert die Linien von Symbolen. Luft Bilder © 2009 durch Julian Gibsone.

Wissenschaftler analysieren Milk Hill 1, 2 und 3,

Ein australischer Wissenschaftler, der um Anonymität bittet, und Mike Reed, pensionierter Physiker und Teleskopkonstrukteur an der Arizona Staatliche Universität, waren für eine Weile ganz verduzt darüber. Dann schrieb der australische Wissenschaftler:

" Wie im erklärenden Diagramm unten gezeigt, sah Teil I von Milk Hill am 21. Juni eindeutig wie ein "Sextant' aus welcher lang benutzt worden ist zum Messen der 'Tiefe' oder Höhe über dem Horizont von verschiedenen astronomischen Objekten am Himmel."

Part I of Milk Hill on June 21, 2009 showed the general symbolism of a "sextant"



Part I of Milk Hill



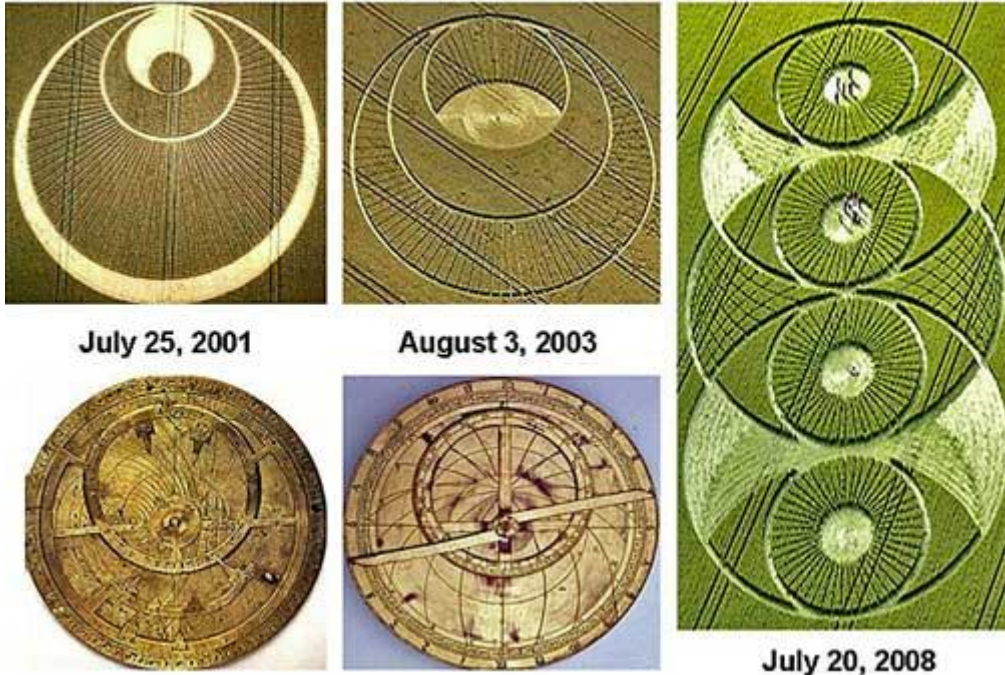
sextants used to measure altitude

„Es zeigt auch eine zweite darunterliegende Symbolik für Erde und Mond, wo Planet-Erde gezeichnet wurde in einer ‚Tränen‘-Form, während unser Mond mit einer Standard-‚Stumme-Glocke‘-Form gezeichnet wurde, zuerst verwendet in den frühen 1990-ern. Diese Träne-Form ist das übliche wissenschaftliche Symbol für einen CME, oder koronaler Massenauswurf von unserer Sonne.“

Die zwei langen Vermessungsarme von dem "Sextant" werden angeglichen an das Feld, ausgerichtet auf fälligen Norden oder fälligen Osten, was zusammenpasst, ***wo unser Mond stehen wird*** (unter dem Horizont) zur Zeit von 12 oder 17 Uhr am kommenden Datum vom **7. Juli 2009**.

Zuerst könnte es bizarr scheinen, dass außerirdische Wesen uns einen Sextanten in englischen Feldern zeigen, aber bei mehreren Gelegenheiten von 2003 bis 2008, die Korn-Formation-Intelligenz hat uns gezeigt ein astrolabe, das noch ein anderes astronomisches Messgerät ist, aus der Erdvergangenheit."

The "astrolabe" crop pictures of 2001, 2003 or 2008



Drei einzelne Kornbilder von 2001, 2003 oder 2008 scheinen alle ein verallgemeinertes "astrolabe"-Motiv zu zeigen. Der astrolabe ist ein altes griechisches Instrument, das die Himmel-Lagen vom Sonne, Mond, Planeten oder Sternen misst. Sextant, astrolabe und Planetariums-Abbildungen von australischem Wissenschaftler und italienischem Künstler, Marina Sassi.

Another single astrolabe was shown at Gog Magog in July of 2001



3 eclipse seasons = 75 weeks = 3 x 25 weeks = 1.5 years

Eine andere einzelne "astrolabe"-Korn-Formation erschien bei den Gog Magog Hügeln, nahe Cambridge, England, am 25. Juli 2001.

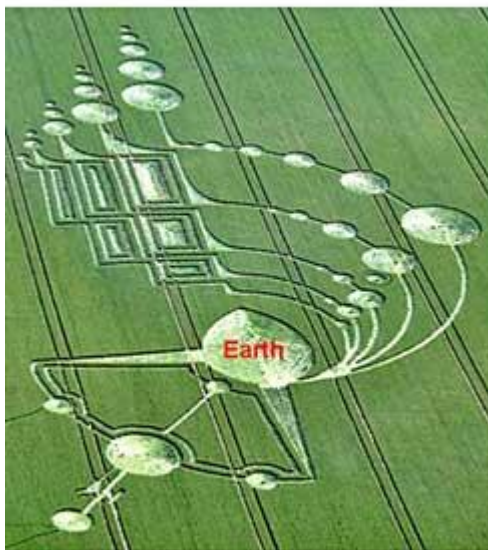
Der australische Wissenschaftler erklärte, dass zwei Wochen früher vor dem 25. Juli 2001, ein komplizierter Irrgarten auch bei Gog Magog entstanden war, der einen Zeitplan von Finsternissen ankündigte. Deshalb schloss er, dass es logisch war, dass "75 radiale Teile, zusammen mit drei Halbmond-geformten Symbolen, "Finsternis bedeuteten.""

Er bereitete die Grafik oben vor und erklärte, dass "Sonnen- oder Mond-Finsternisse periodisch auf der Erde erscheinen alle sechs Monate oder 25 Wochen. Drei solche Sätze von Finsternis-Zeiten würden deshalb in einer Gesamtsumme von $3 \times 25 = 75$ Wochen oder 1.5 Jahre erscheinen".

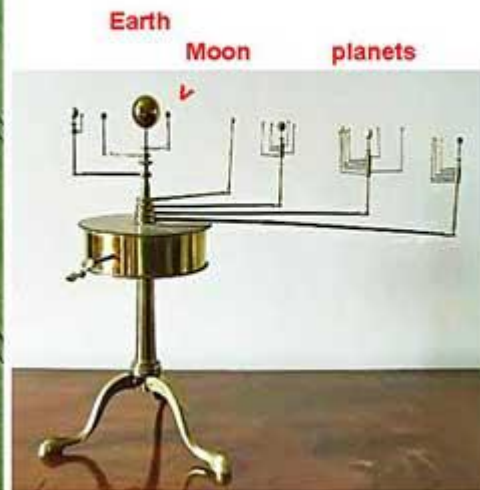
Milk Hill Teil 2. Zusatz, 22. Juni 2009

Der zweite Zusatz am Milk Hill am 22. Juni schien auch astronomische Symbolik zu zeigen. Der australische Wissenschaftler schloss, dass der zweite Zusatz ähnelt einem "Planetarium", das ist eine traditionelle mechanische Vorrichtung, mit der früher planetarische Bewegungen illustriert wurden.

Part II of Milk Hill on June 22, 2009 showed the general symbolism of an "orrery"



Part II of Milk Hill



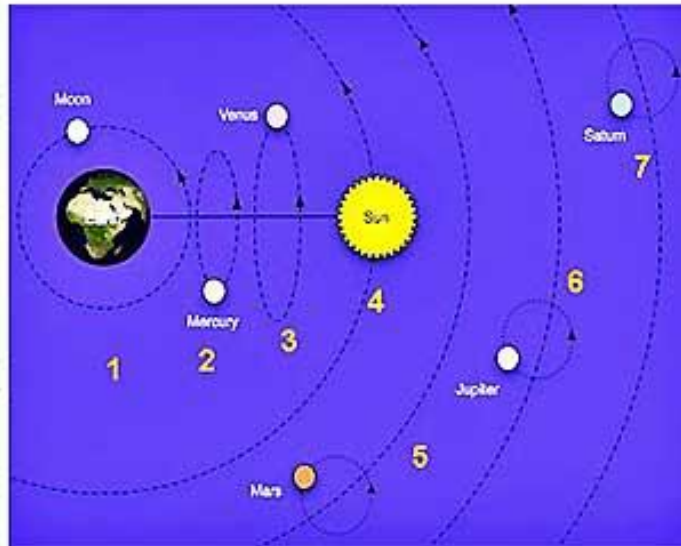
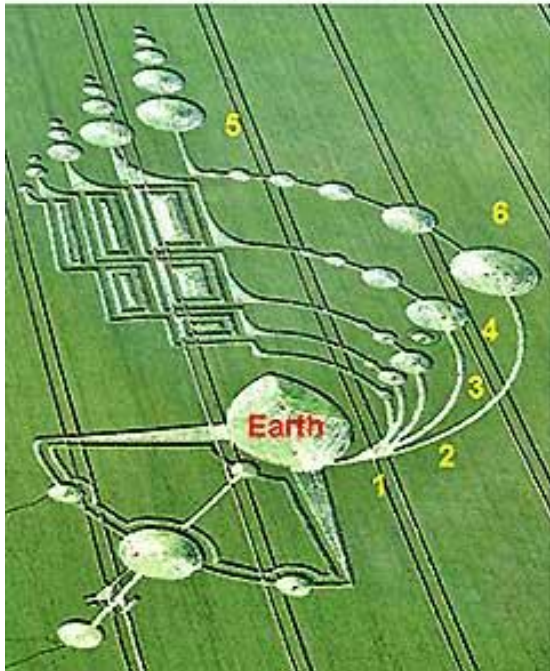
Earth-centred solar system

***Der australische Wissenschaftler: ***

"Dieses besondere Planetarium scheint auf dem Erde-zentrierten Modell zu basieren, das von Claudius Ptolemäus im alten, Alexandria (150 A.D.) favorisiert und überall im Mittelalter unterrichtet wurde, lieber als das Sonnen-zentrierte Modell von Kopernikus in 1540 A.D. einführt. Wir sind heute mit Kopernikus heliozentrischem Modell für unser Sonnensystem total vertraut, das die Sonne in sein Zentrum setzt und neun Planeten überall drumherum. Doch wissen die meisten Leute heute nichts

über Ptolemäus 's geozentrisches Modell für unser Sonnensystem, und das ist, warum wir es unten gezeigt haben:

**Claudius Ptolemy proposed an Earth-centred model for our solar system with:
1= Moon, 2 = Mercury, 3 = Venus, 4 = Sun, 5 = Mars, 6 = Jupiter, 7= Saturn**



In der rechten Grafik „Planet-Erde liegt in seinem Zentrum, während fünf helle Planeten zusammen mit Sonne und Mond außerhalb herum drehen.

Die verhältnismäßige Reihenfolge jener sieben hellen astronomischen Objekte in Ptolemäus 's Modell, vom Zentrum nach außen, sind
1 = Mond, 2 = Merkur, 3 = Venus, 4 = Sonne, 5 = Mars, 6 = Jupiter und 7 = Saturn. Links zeigt die Milk Hill Korn-Formation mit zweitem Zusatz gekrümmte Kreisbahnen rechts für nur fünf von jenen astronomischen Objekten: nämlich 1 = Mond, 2 = Merkur, 3 = Venus, 4 = Sonne und 6 = Jupiter. Wir werden unten diskutieren warum 5 = Mars und 7 = Saturn könnte ausgelassen worden sein.

" An der Spitze zeigt das Milk Hill Korn-Bild sechs von sieben planetarischen Symbolen 1-2-3-4-5-6 (einschließlich der äußeren gekrümmten Linie), deshalb wurden sechs rechteckige zusammenpassende ‚Kisten‘ sofort darunter gezeichnet. Eindeutig haben jene Kisten irgendeine Verbindung zu Ptolemäus 's astronomischen Objekten 1-2-3-4-5-6, aber was könnte die Verbindung sein"?

The altitudes of our Moon, planets and Sun on July 6, 2009 using a sextant



Eine Kiste mit einem Streifen meint "negative Höhe" (unter dem Horizont), während eine Kiste mit zwei Streifen bedeutet "positive Höhe" (über dem Horizont).

Unser bestes Datum vom 6. Juli 2009 bringt Höhen über oder unter dem örtlichen Horizont für Mond = -64 Grade (nicht sichtbar);

Merkur = + 62 Grade; Sonne = + 61 Grade; Venus = + 42 Grade; Mars = + 39 Grade; oder Saturn = + 22 Grade.

*Planet Jupiter bei -39 Grade ist nicht sichtbar, deshalb wird er nicht gezeigt. *Auf nahegelegenen Daten, sagen wir der 5. oder 8. Juli 2009, übersteigt die negative Höhe für unseren Mond nicht die positive Höhe von + 62 oder + 61 Grade für Merkur oder die Sonne, wie es nötig wäre.

" Die Antwort zu diesem anscheinend schwierigen Problem ist eigentlich ziemlich einfach: was ist der wahre Zweck eines Sextanten, wie bei Milk Hill gezeigt einen Tag früher? Gut, ein Sextant erzählt wie hoch am Himmel irgendein helles astronomisches Objekt zu einer gegebenen Zeit zu beobachten sein könnte, in Einheiten von 0 bis 90 Grad im Verhältnis zum örtlichen Horizont.

In astronomischer Sprache, jene Höhen im Himmel werden genannt "Höhen".

"Könnte jede von jenen sechs rechteckigen Kisten uns erzählen die verhältnismäßigen Höhen für Ptolemäus" sechs astronomische Gegenstände 1-2-3-4-5-6 für einige Kalender-Daten in nächster Zeit?

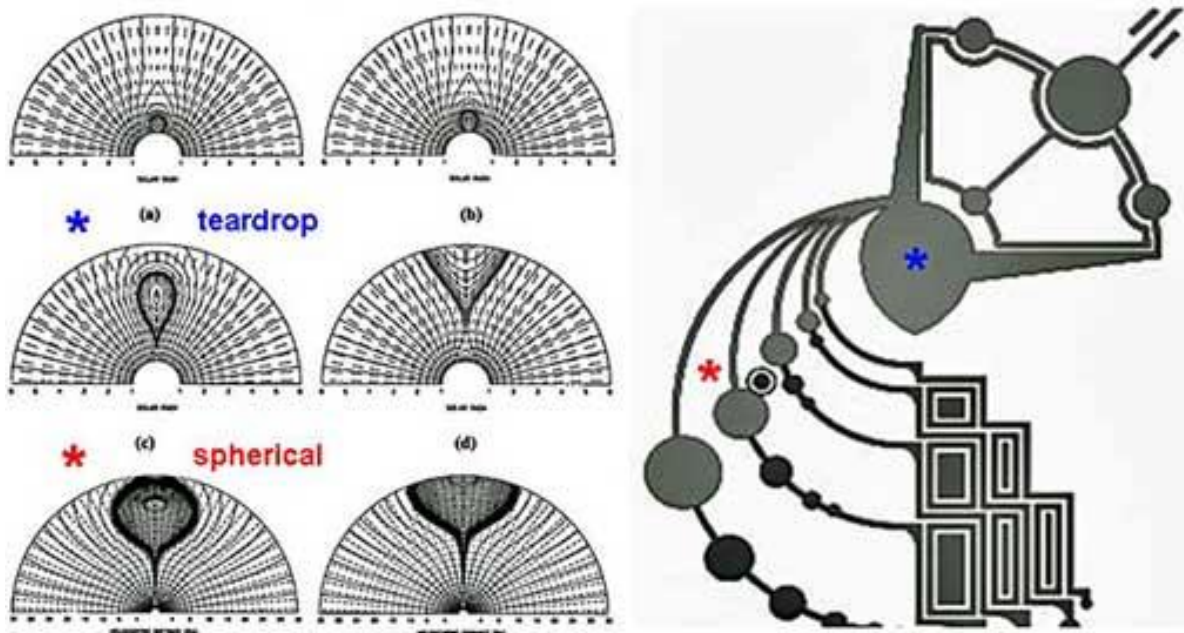
" Mit dieser Idee in Kopf benutzten wir einen astronomischen Almanach zu kalkulieren ~ die Höhen für Sonne, Mond und fünf helle Planeten über eine breite Auswahl von Daten während des Sommers von 2009. Dann verglichen wir jene kalkulierten Werte mit den verhältnismäßigen Höhen von sechs Kisten, die gezeigt werden, in Teil II von Milk Hill. Die Uhrzeit der Beobachtung hat eindeutig in der Nähe von 12 Uhr UT zu sein, wenn ein Arm dieses Korn-Formation-Sextanten nach Süden zu Norden ausgerichtet wird, parallel zu den Traktorspuren, während unsere Sonne genau im Süden zu Mittag in südlichem England steht.

" Unsere besten theoretischen Gleichheiten zu den Korn-Formation-Kisten waren für die kommenden Daten vom 6. oder 7. Juli 2009. Warum sollten jene Korn-Künstler zu aller Schwierigkeit vom Zeigen von Sextanten und Planetariums-Formen greifen, dann die Kodierung des Planetariums mit sechs rechteckigen Kisten zum mittleren 6. oder 7. Juli 2009, außer wenn etwas Bedeutungsvolles zu dieser Zeit passieren wird?"

Stände Über Oder Unter Örtlichem Horizont für Mond, Sonne und 4 Planeten.

" Bei Frühstadien im Auswurfsprozess, irgendein Koronaler Massenauswurf (CME) auf der Sonne kann eine Träne-Form annehmen, wie dieses für Planet-Erde im Milk-Hill-Sextanten gezeigt wird, der mit einem blauen Sternchen markiert wird. Bei Spätstadien im Auswurf-Prozess könnte irgendein CME eine kugelförmige Form entwickeln, wie dieses neben der Korn-Formation für das „Sonnen“-Symbol mit einem roten Sternchen markierte.

Various stages of a coronal mass ejection: its "teardrop" and "spherical" shapes

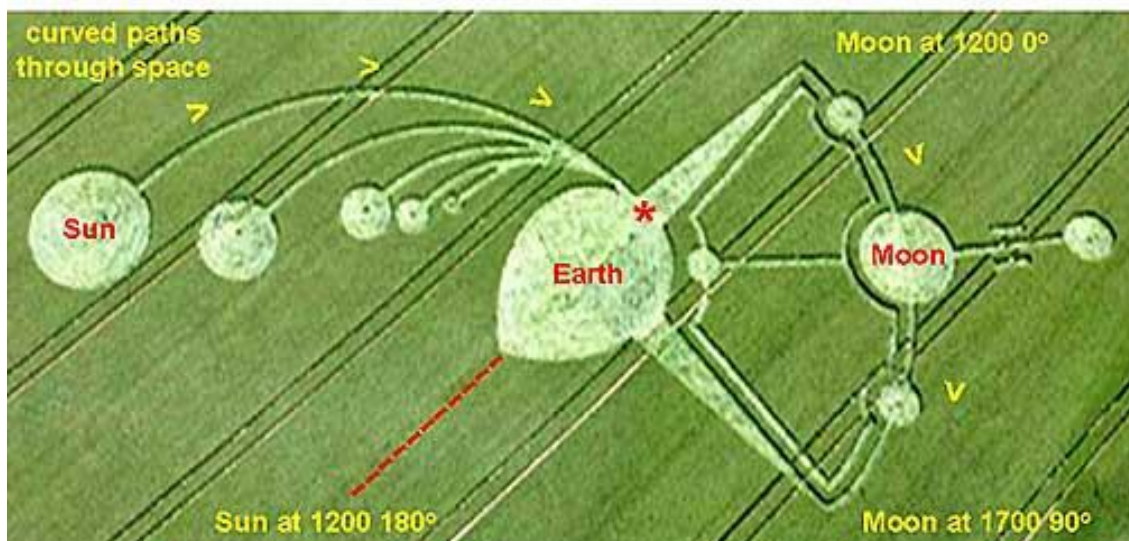


" Wenn Milk-Hill-Teil II uns wirklich von einem CME (und nicht ein Komet) erzählt, dann ist das vielleicht, warum die Korn-Künstler 5, = Mars und 7 = Saturn von ihren gebogenen Kreisbahnen ausließen, während sie 1-2-3-4-6 einschließen. Am 6. oder 7. Juli werden sowohl Mars als auch Saturn im Winkel abseits von den anderen vier Planeten und unserem Mond liegen, in Hinsicht auf einen möglichen gerichteten CME Auswurf von unserer Sonne.

" Für die vergangenen zwei Jahre ist unsere Sonne abnormal still gewesen zwischen solaren Zyklen 23 und 24. Aber innerhalb des vergangenen Monates ist sie aktiver geworden.

. Was, wenn etwas in Kürze passieren könnte?

Milk Hill of June 21, 2009 now shows us a teardrop-shaped symbol for "Earth", in order to say that five CMEs will impact on our planet soon



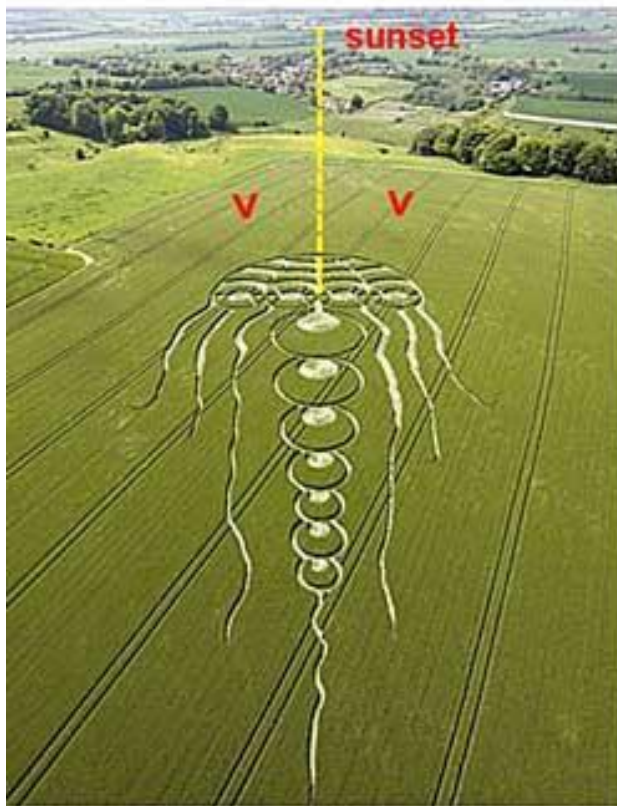
" Basierend auf vorausgehenden Beispielen von 2004 oder frühen 2009 können wir ganz sicher sein, dass die Verwendung der Korn-Formation-Intelligenz in einem Träne-Symbol einen koronalen Massenauswurf (CME) von unserer Sonne darstellt. Warum dann würden sie Planet-Erde in der Form von einer großen Träne am 21. Juni darstellen, außer wenn mehrere CMEs bald auf die Erde einschlagen werden?

„Wir können links in diesem neuen Korn-Bild einen runden Kreis sehen, unsere Sonne, die fünf CMEs an gebogenen Pfaden durch den Raum auszustrahlen scheint, die sich schließlich mit Planet-Erde beim Roten Sternchen schneiden.

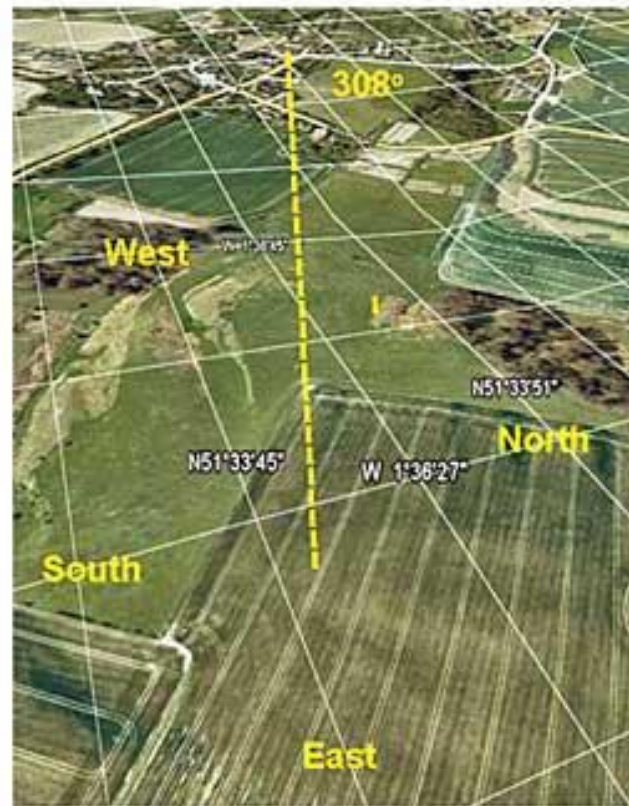
" Rechts können wir ein hantelförmiges Symbol für unseren Mond sehen. Das Hantel-Mond-Symbol erschien zuerst in Korn-Formationen in frühen 1990-ern. Zwei lange, dünne Pfeile markieren wo am Horizont unser Mond am 7. Juli gefunden werden wird, bei 12 Uhr UT (fälliger Norden) oder 17 Uhr UT (genau Ost). Eine frühere Korn-Formation bei Milk Hill am 13. Juni 2009 schlug vor, dass unserer Sonne spät am

Nachmittag vom 7. Juli flackern würde, bei 17 Uhr UT, wenn es im Westen bei 308 Graden " niedrig ist.

The new "jellyfish" crop picture lines up with sunset on July 7 at 308°



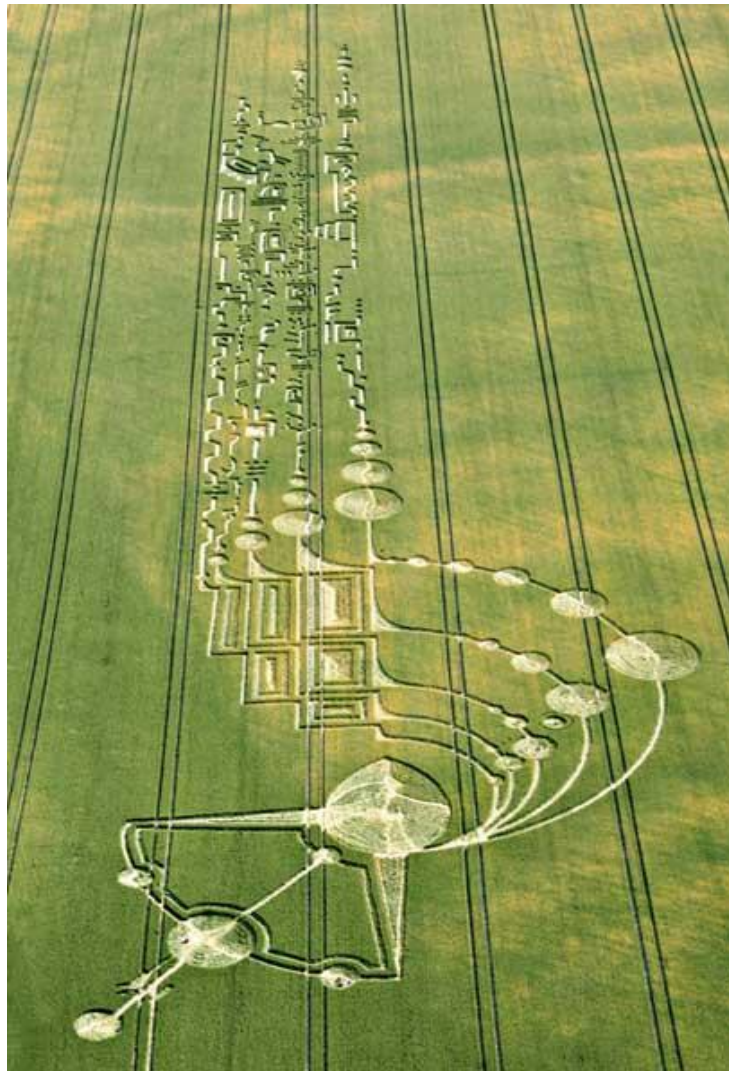
May 29, 2009



Google Earth

" Qualle " oder verfälschtes Magnetfeld der Erde wird stark durchgefegt durch starken solaren Wind nach koronalem Massenauswurf (CME) von Sonne-Linien aufwärts mit dem Sonnenuntergang am 7. Juli 2009, bei 308 Graden bei Waylands Smithy nahe Kingstone Coombs, Oxfordshire, England, wie berichtet am 29. Mai 2009.

Milk Hill Teil 3. Zusatz, 27. Juni 2009,



Fünf Linien "außerirdischer Symbole" erstrecken sich von Teil 2 von der Milk-Hill-Formation als ein 3. Zusatz und komplizierteres Muster, wie am Samstag, 27. Juni 2009 berichtet wurde. Luft Bild © 2009 von *Lucy Pringle.

< <http://www.lucypringle.co.uk> / > *

